[fol. 155r][122]

dem Rosenbusch die Waldungen Muckhenthall,
Sparbereckh, Stain Pauern vnnd Köglholz,
auch Rauche Stockha erkhaufft zue dem
Churfürstlichen Preuambt zue Erkhundigung
des aigentlichen Grundts öffters alhero
*citirt*; die Gehilz von ihme vnd dem
alhiesigen Yberreither Hansen Streittl[123],
dene der Clas vnder dessen selbst verpflegt,
ordentlich abgeschritten, daryber auch
von ihme, Clasen, der Marchung beige-
wohnt wordten, die von obgedachtem
Clasen derentwegen *prætendir*te 65 fl.
vor sein Mühe, Verabsaumbnus vnnd
aufgewendten Vncossten von Preuambts
wegen abgestattet wordten sollen, welche
er auch vermög Scheins *de dato* 12ten
*N*°. 196 9*bris Anno* 1690 empfangen, *id est*
65 fl. — —

*Huius per se*.

[fol. 155v]

*Summa des aus dem Curfürstlichen*
*Gehilz Muckhenthall beigefiehrten*
Veichten Sudtholz vnnd darauf er-
loffenen Vncosstens *thuet*
268 fl. 5 kr. 6 hl.

*Ist des Holz*, so hieuor *fol*. 30 in
Empfang gesezt 308½ Claffter

Weill ferttigs Iahr vnder diser *Rubric*
nichts einkhommen, indeme an Holz weder
etwas hergehackht noch von dergleichen
was herein gefierth wordten, als ists
anheuer vmb obiges mehrer

[122] Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2.
[123] Alexander Streitl war Mitte Dezember 1680 verstorben, es handelt sich wohl um einen Schreib- oder Denkfehler, gemeint ist der Überreiter Johannes Hundsberger.